Herr Reichenow berichtete alsdann über einige neu erschienene und eingegangene ornithologische Arbeiten. Auch die Herren Schalow und Matschie legten eine Anzahl von interessanten Abhandlungen vor und besprachen dieselben.

Herr Nehrkorn sen. machte eine Mitteilung über ein Pärchen Graugänse, Anser cinereus, welches von Herrn Leverkühn vor 12—14 Jahren auf dem Plöner See ausgenommen und dem Redner überwiesen worden war. Diese Vögel haben jedes Jahr im Busch gebrütet. Von den 5—6 Eiern war jedesmal das eine faul, die andern kamen aus. Die jungen Vögel gingen aber immer ein, sobald sie Federn bekommen hatten. Die alten Vögel leben heute noch, sie bekommen Gras und grünen Klee zur Nahrung.

Herr Heinroth bemerkte hierzu, dass in Kiel auf einem Teich inmitten der Stadt ein Pärchen Graugänse seit Jahren Junge aufzieht. Die Jungen üben sich im Fliegen durch die Telephondrähte, welche über die Strassen gespannt sind. Die alten Vögel bewachen ihre Brut mit grosser Wachsamkeit den Angriffen der Strassenhunde gegenüber.

Herr Haase gab nunmehr ein längeres Referat über eine Arbeit von O. Winge: Conspectus Faunae Groenlandicae.

Herr Freiherr von Erlanger hielt alsdann einen Vortrag über nordafrikanische Vogelarten.

An die Ausführungen des Redners schloss sich eine Besprechung, an welcher die Herren Schalow, Matschie und von Erlanger sich beteiligten.

Herr Heinroth sprach hierauf über die verschiedenen Kleider des Eleonoren-Falken auf Grund eines reichen Materials, welches Herr Othmar Reiser aus Sarajewo zur Untersuchung geschickt hatte. Der Vortrag ist seinem wesentlichen Inhalte nach in den Ornithologischen Monatsberichten zum Abdruck gelangt.

Matschie, Schriftführer.

Bericht über die Januar-Sitzung 1899.

Verhandelt Berlin, Montag, den 9. Januar 1899 im Bibliothekzimmer des Architekten-Vereinshauses, Wilhelmstr. 92 II. Anwesend die Herren: Möbius, Schalow, Matschie, Reichenow, Grunack, von Treskow, Thiele, Haase, Deditius, Rolle, Neumann, G. Rörig, Zimmermann (Königsberg), Pascal, Heinroth.

Als Gäste die Herren: Müllenhoff, Kuhlgatz, Dahl, Waldow, Grosse, Bülow, Staudinger, Kanzow und Waterstradt.

Vorsitzender: Herr Möbius. Schriftf.: Herr Matschie. Nach Verlesung und Annahme des Protokolles über die Dezember-Sitzung giebt Herr Schalow einen Bericht über das verflossene Vereinsjahr.

Hierauf berichten die Herren Reichenow, Schalow und Matschie über die im Laufe des letzten Monats eingegangenen, neueren Veröffentlichungen.

Zu der Vorlage seiner Arbeit: Die Vögel der Sammlung Plate durch Herrn Reichenow bemerkt Herr Schalow, dass durch ein bedauerliches Versehen bei der Correctur der Abbildungen das auf Tafel 37 Fig. 1 dargestellte Exemplar von *Phalacrocorax magellanicus* (Gm.) irrtümlich einen fast gleichen, weissen Ohrfleck wie das unter Fig. 2 abgebildete zeige, während das von Herrn Prof. Plate bei Valparaiso gesammelte Stück auch nicht die leiseste Andeutung eines solchen besitzt, wie auch aus dem Text bei der Besprechung der Art (p. 681) deutlich hervorgeht.

Alsdann hält Herr Reichenow einen Vortrag über die Vogelwelt des Bismarck-Archipels, welcher demnächst in den Mitteilungen der Kgl. Zoologischen Sammlung erscheinen wird.

Matschie, Schriftführer.

Bericht über die Februar-Sitzung.

Verhandelt Berlin, Montag, den 6. Februar 1899, Abends 8 Uhr im Bibliothekzimmer des Architekten-Vereinshauses, Wilhelmstr. 92.

Anwesend die Herren: Zimmermann (Königsberg i. Pr.), R. Rörig, Haase, Freese, Heinroth, Neumann, Thiele, Deditius, Pascal, Deichler, Reichenow, Grunack, Ehmcke, von Treskow, Matschie, Freiherr von Erlanger, Möbius, Jacobi und Paeske.